

„Nord und Süd.“
Januar-Heft 1888.

[63281]

Wer ist der Mörder?
Prozeß „Ziethen-Wilhelm“
von
Paul Lindau.

In der zweiten Hälfte des Dezember ge-
langt das

Januar-Heft
von „Nord und Süd“

zur Versendung. Dasselbe wird u. a. ent-
halten:

Seltene Bande. Novelle von B. Jean-
nine.

Conrad Ferdinand Meyer. Von R. Lö-
wenfeld.

Berliner Zukunftsbauten. Von **.

Antike Heilwunder. Von Hermann
Diels.

Wer ist der Mörder? Ziethen-
Wilhelm. Von Paul Lindau.

Ein Abend in Sorrent. Von J. Tur-
genieff.

Von ganz besonderem Interesse ist diesmal
der Beitrag des Herausgebers Paul Lindau,
der den Titel führt: „Wer ist der Mörder?
Ziethen-Wilhelm.“ Paul Lindau, der durch die
klare und übersichtliche Darstellung sehr ver-
wickelter Rechtsfälle, namentlich auf criminali-
stischem Gebiete, so bedeutende Erfolge errungen
hat, behandelt diesmal in eingehendster Weise
die vielbesprochene Ermordung der Frau Marie
Ziethen in Elberfeld. Bei der folgenschweren
Wichtigkeit der hier behandelten Frage, ob ein
schuldiger Mörder straffrei ausgeht, und ein
unschuldig Verurteilter bis zu seinem Lebens-
ende im Zuchthause bleibt, oder ob die Elber-
felder Geschworenen bei der früheren Verhand-
lung ein richtiges Urteil gesprochen haben, ist
diese Darlegung jedenfalls bestimmt, die Auf-
merksamkeit in den weitesten Kreisen hervor-
zurufen.

Handlungen, welche sich für Nord und Süd
von neuem verwenden wollen, stelle ich Exem-
plare des Januar-Heftes à cond. gern zur
Verfügung.

Inserate: pro zweispaltene Petitzelle oder
deren Raum 50 \mathcal{A} mit 10% Rabatt.

Beilagen: pro $\frac{1}{8}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{1}$ Bogen
30 40 50 60 \mathcal{M} .

Beihäften resp. Beikleben 10 \mathcal{M} extra.

Inserate werden bis zum 10. Dezember
angenommen.

Beilagen erbitte bis spätestens zum 13. De-
zember und ein Exemplar direkt per Post
wegen des Bemerktes auf dem Umschlag.

Breslau, den 3. Dezember 1887.

E. Schottlaender.

Leopold Voss
in Hamburg (und Leipzig).

[63282]

Monatshefte
für Praktische Dermatologie.

Unter Mitwirkung
von Dr. H. von Hebra in Wien
und

Dr. Max Bockhart in Wiesbaden
redigiert von

Dr. P. G. Unna in Hamburg.
Erscheinen seit 1882.

Monatlich 2 Hefte im Umfange
von ca. 3 Bogen.

Preis halbjährlich 8 \mathcal{M} .

Neue Abonnenten auf diese vorzüg-
liche, vorwiegend praktischen medizini-
schen Interessen dienende Zeitschrift,
welche das Gesamtgebiet der Haut- und
Geschlechtskrankheiten umfaßt und sich
fortwährend zunehmender Verbreitung er-
freute, werden durch Versendung von

Probenummern

— welche zu diesem Zwecke gratis zu
Diensten stehen — in medizinischen
Kreisen, besonders unter praktischen
Ärzten und unter Pharmazeuten leicht
gewonnen.

Hamburg, Hohe Bleichen 18,
3. Dezember 1887.

Leopold Voss.

[63283] In wenigen Tagen erscheint:

Die Krebskrankheit.
Ursachen, Entstehung, Wachs-
thum und Verlauf.

Mit Zeichnungen.

Auf Grundlagen der neuesten
wissenschaftlichen Forschungen
bearbeitet von

Dr. med. J. Pinner in Berlin.

Eine klare und verständliche Darstellung
dieser Krankheit wird gerade jetzt viele
Käufer finden!

1 \mathcal{M} ord., à cond. n. fest 75 \mathcal{A} , bar 70 \mathcal{A}
und 11/10.

Hochachtend

Berlin W. Hugo Steinitz Verlag.

Verlag von
C. T. Wiskott in Breslau.

[63284]

Nachdem vor kaum 4 Wochen die erste
Auflage von

Kommet zu mir!

Festgabe

für christliche Familien.

Neue Folge von 13 Bildern
aus dem Leben des Heilandes

von

Heinrich Hofmann,
Professor der Königl. Akademie in Dresden,
dem Schöpfer des „Gedenke mein“.

In hocheleganter Mappe,
entworfen von Johannes Stauffacher.

Preis 25 \mathcal{M} .

Inhalt:

1. Verkündigung.
2. Die drei Weisen aus dem Morgenlande.
3. Die Flucht nach Egypten.
4. Jesus und die Samariter.
5. Auferweckung des Jünglings zu Nain.
6. Die Ehebrecherin vor Christo.
7. Das heilige Abendmahl.
8. Die Verurteilung.
9. Am Kreuze.
10. Zu Grabe getragen.
11. Am Auferstehungsmorgen.
12. Himmelfahrt.

erschienen ist, kann ich Ihnen heute die ange-
nehme Mitteilung machen, daß in circa
8 Tagen die

— zweite Auflage —

dieses mit so außerordentlichem Beifall aufge-
nommenen

— Prachtwerkes —

ausgegeben wird.

Indem ich Ihnen meinen verbindlichsten
Dank für Ihre bisherige freundliche Verwen-
dung sage, bitte ich Sie auch der

— zweiten Auflage —

des

— Kommet zu mir —

Ihr besonderes Interesse zu schenken.

Hochachtungsvoll

Breslau, am 3. Dezember 1887.

C. T. Wiskott.

[63285] In diesen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Geschichte

des

Schlesischen

Pionier-Bataillons Nr. 6
von seiner Gründung bis Ende
1886.

Von

Schroeter,

Premierlieutenant.

8°. Mit einem Portrait und zwei Uniform-
bildern.

Kartoniert 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{M} 15 \mathcal{A} no.
Berlin, 3. Dezember 1887.

C. S. Mittler & Sohn,

853*